



max planck institut  
informatik

# **Schnellste Wege, Teil II**

## **Stable Marriages**

**Kurt Mehlhorn und Kosta Panagiotou**

**Max-Planck-Institut für Informatik**

**Vorlesung Computational Thinking**

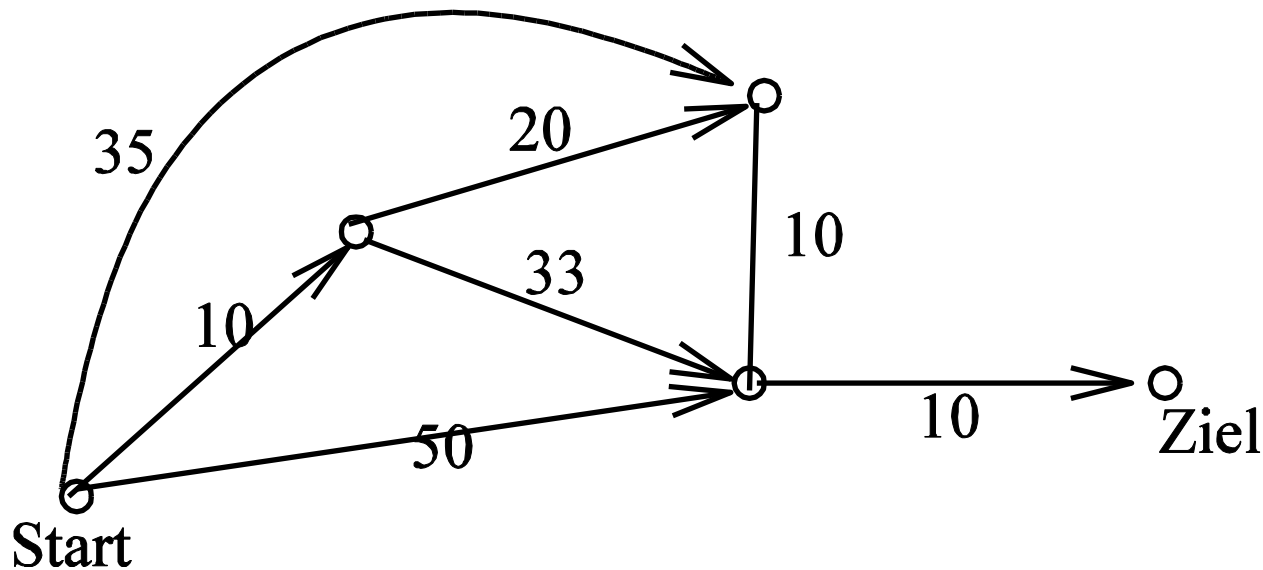
# Übersicht

- Wiederholung: Grundalg und Korrektheit
- Dijkstras Algorithmus
- Vorberechnung für schnelle Anfragen
- Schleimpilzrechner
- Stabile Paarungen (stable marriages)
- Verwandte Probleme



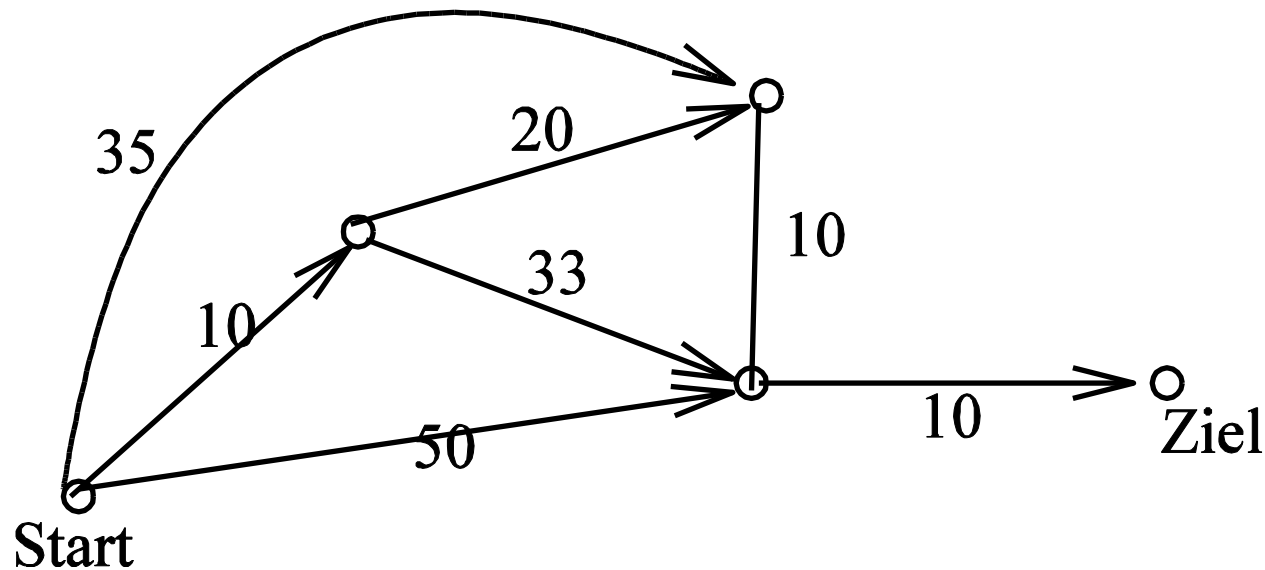
# Regeln für schnellste Wege

1. Von Start nach Start in 0 Minuten
2. Wenn in  $X$  Min. nach A und Straße  $A \rightarrow B$  braucht  $Y$  Min, dann in  $X+Y$  Min nach B
3. Wende an, bis stabil



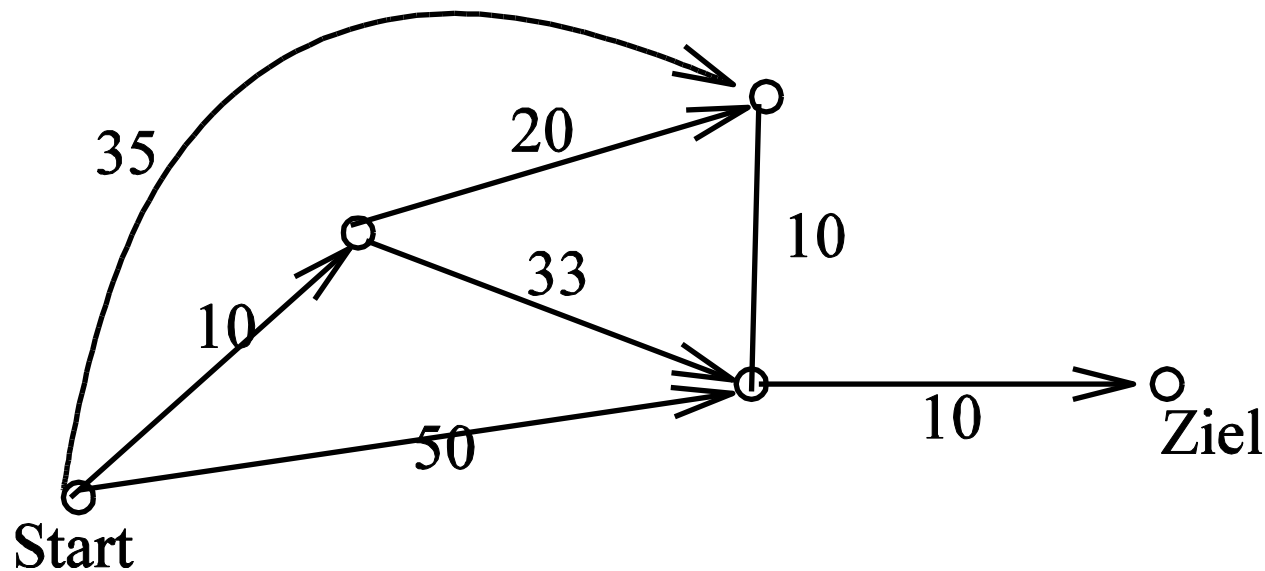
# Korrektheit

- 1) Zu jeder Knotenmarkierung gibt es einen Pfad der entsprechenden Länge.
- 2) Solange schnellste Verbindung nicht gefunden, ist Situation nicht stabil.

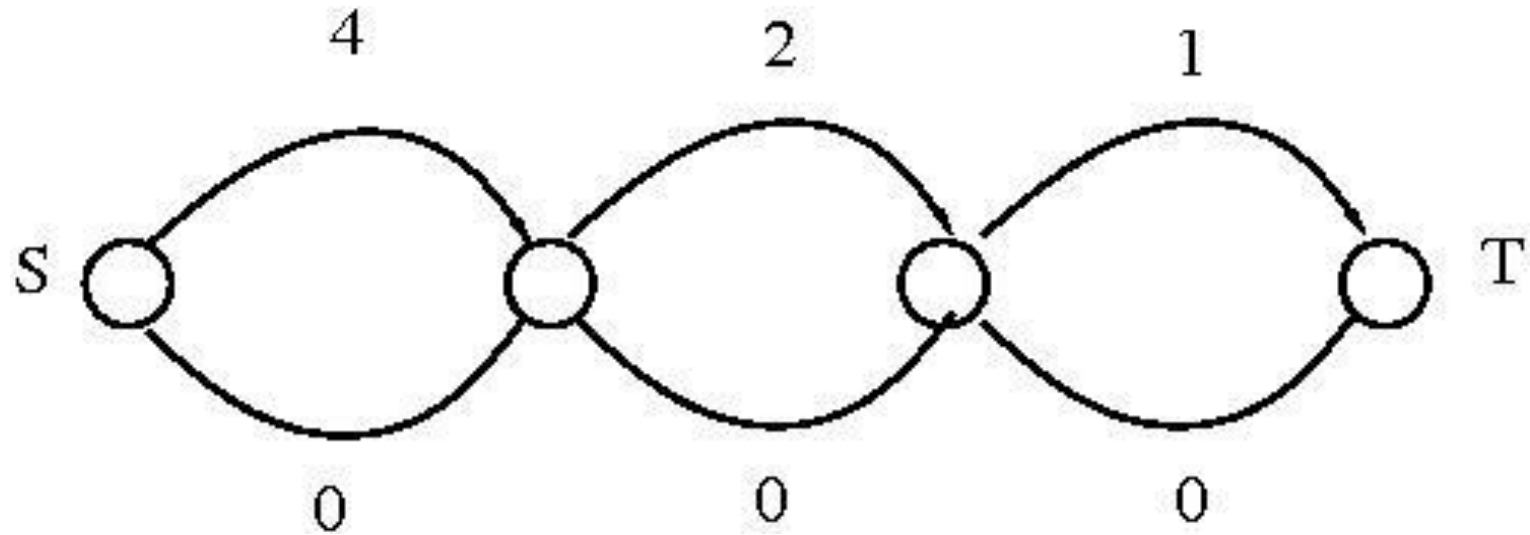


# Dijkstras Algorithmus (1959)

- Wenn ich in  $X$  Minuten nach  $A$  komme und von  $A$  nach  $B$  in  $Y$  Minuten, dann komme ich in  $X+Y$  Minuten nach  $B$ .
- Wende die Regel immer auf den Knoten mit der kleinsten Fahrzeit an, auf den du sie noch nicht angewandt hast.



# Und nun gemäß Dijkstra



Fahrzeit wird über jede Kante nur einmal propagiert

# Strassennetzwerke

- Europa: 24 Millionen Knoten, 58 Millionen Kanten
- Dijkstra auf meinem Rechner braucht ein paar Sekunden für eine Anfrage:

Saarbrücken -- Lisabon



# Dijkstra als Programm

$\text{dist}[s] = 0;$

$\text{dist}[v] = \text{unendlich}$  für alle anderen Knoten  $v$

markiere alle Knoten als aktiv;

**Solange** es aktiven Knoten gibt

sei  $u$  der aktive Knoten mit kleinstem Wert  $\text{dist}[u]$ ; markiere  $u$  als fertig;

**fuer** alle Kanten  $(u,v)$  **tue**

**falls**  $\text{dist}[u] + \text{Zeit}(u,v) < \text{dist}[v]$

ändere  $\text{dist}[v]$  auf  $\text{dist}[u] + \text{Zeit}(u,v)$



# Und nun aktuelle Forschung

- Kann man die Antworten vorberechnen?

	F	KA	M	SB
F		86	227	111
KA	86		172	106
M	227	172		268
SB	111	106	268	

$10^4$  Orte

1 sec pro Paar

$$10^4 \times 10^4 / 2 = 500 \times 10^6 = 16 \text{ Jahre}$$

$$1 \text{ Jahr ist } 31.5 \times 10^6 \text{ sec}$$

# Verbesserungen

- Suche von Start vorwärts und von Ziel rückwärts
- Suche bevorzugt in die richtige Himmelsrichtung
- Strassenhierarchie: nur in der Nähe von Start und Ziel werden langsame Straßen benutzt
- Verbessert von Sekunden auf Millisekunden



# Stand der Kunst

24 Millionen Knoten  
58 Millionen Kanten

- Dijkstra's Algorithmus  
≈ **1 Sekunde** pro Anfrage, USA  
Straßennetzwerk
- Das bisher beste Verfahren  
≈ **1 Millisekunde** pro Anfrage, USA Netzwerk
- Bast und Funke (MPI Informatik 2007)  
radikal neuer Ansatz: **Transitknoten**  
≈ **10 Mikrosekunden** pro Anfrage, USA  
Straßennetzwerk  
SaarLB Preis Innovation 2008

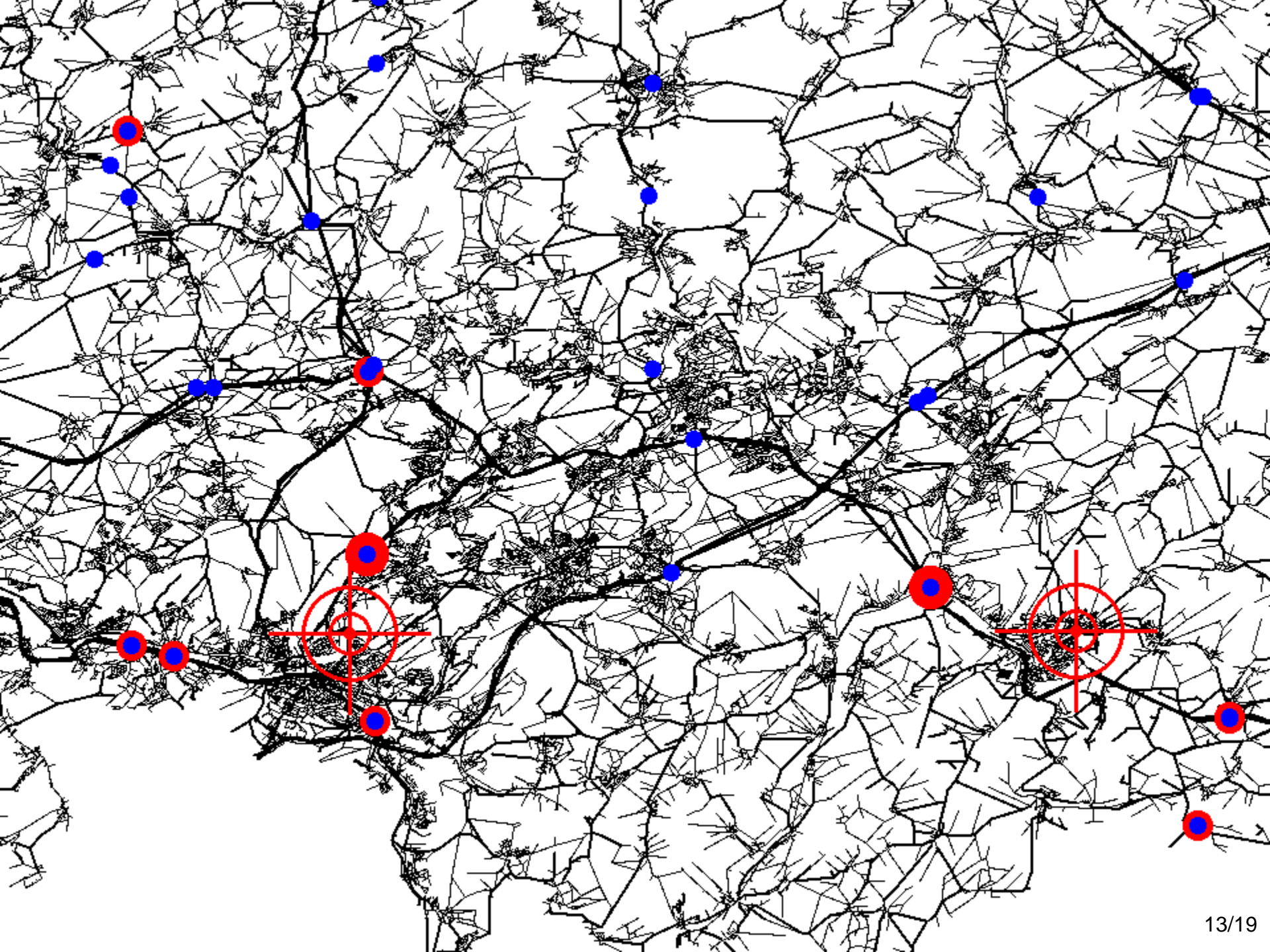
Dijkstra '59  
Luby and Ragde '85  
⋮  
Thorup and Zwick '01  
Gutman '04  
Goldberg et al '05/06  
Sanders et al '04/05/06  
Lauther et al '04  
Möhring et al '05  
Wagner et al '05/06  
⋮



# Transitknoten

- Ich wohne in Scheidt, Schulstrasse
- Reisen über 100 km gehen immer entweder über St.Ingbert-West oder AS Sulzbach oder Westspange oder Kleinblittersdorf
- Das sind meine **Transitknoten**
- Alle Bewohner von Scheidt benutzen die gleichen Transitknoten
- Beobachtung gilt nicht nur für Scheidt





# Die Transitknoten Idee

1. Vorberechnung weniger **Transitknoten**
  - mit der Eigenschaft, dass jeder kürzeste Pfad über eine gewisse Mindestdistanz durch einen Transitknoten geht
2. Vorberechnung der **nächsten Transitknoten** für jeden Knoten
  - mit der Eigenschaft, dass jeder kürzeste Pfad über eine gewisse Mindestdistanz von diesem Knoten aus durch eine dieser nächsten Transitknoten geht
3. Vorberechnung aller **Distanzen**
  - zwischen allen Paaren von Transitknoten und von jedem Knoten zu seinen nächsten Transitknoten

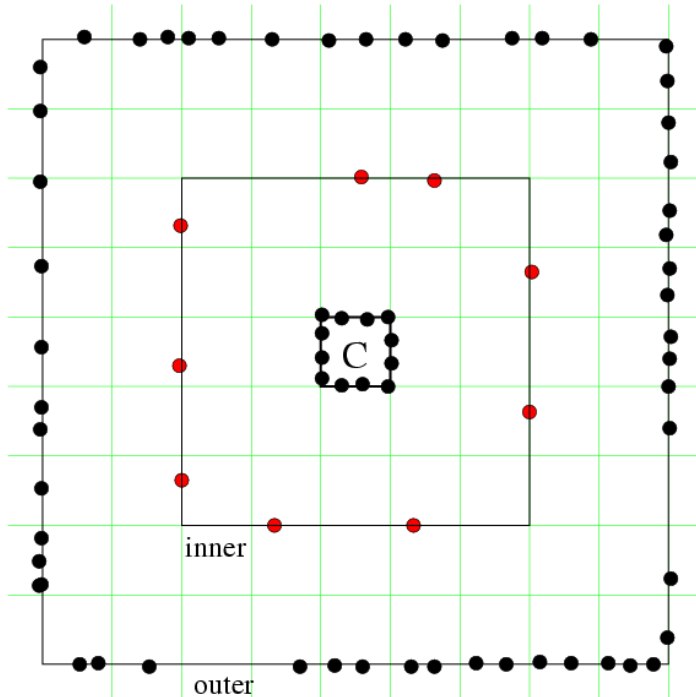
⇒ **Suchanfrage = wenige table lookups !**



# Suchanfrage



# Vorberechnung der Transitknoten



- Gitter, 10 km
- Bestimme schnellste Wege von jedem Punkt in C zu jedem Punkt am äußeren Rand

Schnittpunkte mit inner sind Transitknoten

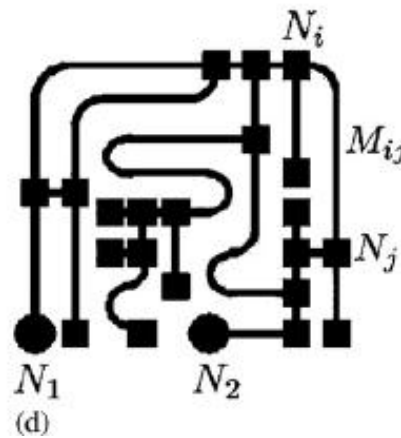
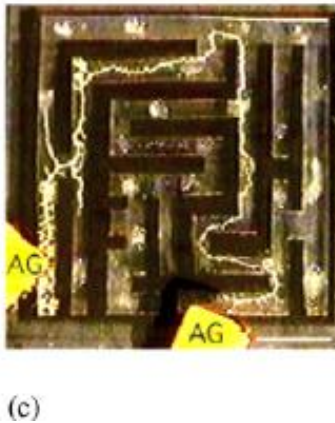
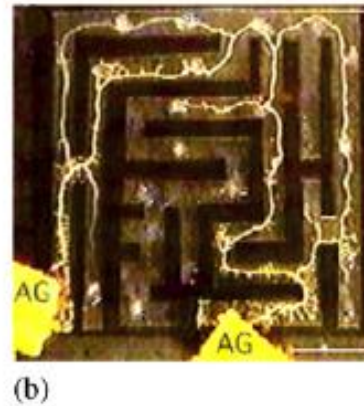
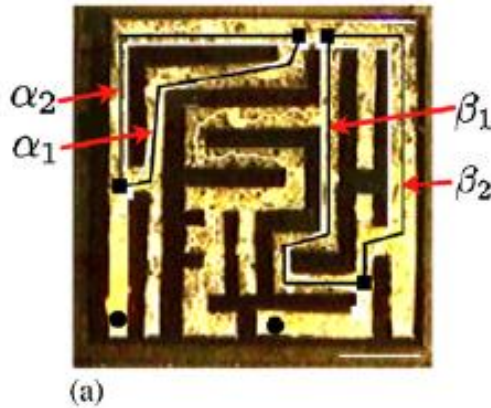
Start



max planck institut  
informatik



# Schleimpilzcomputer



- Physarum
- Schleimpilz
- kann große Netzwerke bilden
- Nagaki, Yamada, Toth, Nature 2000
- Video

# Mathematisches Model

- Slime wird als elektrisches Netzwerk modelliert
- Jede Kante  $e$  hat eine Länge  $L_e$  und einen Durchmesser  $D_e(t)$
- Wir schicken einen 1 Einheit Strom von  $s_0$  nach  $s_1$
- Widerstand von  $e$  ist

$$R_e(t) = L_e / D_e(t)$$

- $Q_e(t)$  ist Fluss über  $e$  zum Zeitpunkt  $t$
- Dynamik

$$\frac{D_e(t)}{dt} = |Q_e(t)| - D_e(t)$$

Tero et al., J. of Theoretical Biology, 553 -- 564, 2007

Satz (Bonifaci, Mehlhorn, Varma, 2011)

Das System konvergiert gegen den kürzesten Weg  $P$ , d.h.

$D_e$  wird 1 für  $e \in P$

$D_e$  wird 0 für  $e \notin P$

# Stabile Paarungen

$n$  Frauen und  $n$  Männer: jede Frau hat eine  
Reihung der Männer, jeder Mann hat eine  
Reihung der Frauen



# Stabile Paarungen

$n$  Frauen und  $n$  Männer: jede Frau hat eine  
Reihung der Männer, jeder Mann hat eine  
Reihung der Frauen



# Algorithmus für Stable Marriages

Algorithmus arbeitet in Runden

- Jeder Mann ohne Partner wirbt um die erste Frau auf seiner Liste und streicht sie von der Liste
- Jede Frau wählt den besten Mann aus augenblicklichem Partner (falls sie schon einen hat) und Bewerbern in dieser Runde. Alle anderen weist sie zurück
- Algorithmus endet, wenn alle gepaart sind.



# Eigenschaften

- Sobald ein Mann um eine Frau geworben hat, hat sie von da an immer einen Partner, sogar immer bessere in ihrem Sinn.
- Alg endet mit einer vollständigen Paarung: nimm an ein Mann (und damit eine Frau) geht leer aus; der Mann hat sich aber auch um diese Frau geworben.

# Berechnete Paarung ist stabil

Nimm an, das wäre nicht so. M1 ist am Ende

mit F1 gepaart.

Da er F2 vorzieht,  
hat er um F2  
geworben

F2 hat ihn irgendwann verstoßen, weil ein  
besserer kam. Also ist F2 am Ende mit  
jemand gepaart, der ihrer Meinung nach  
besser ist als M1. M2 ist aber schlechter.





# Weitere Eigenschaften

Frauen enden beim besten Bewerber, ...

Sei  $X$  ein beliebiger Mann und  $Y$  die ihm vom Alg zugewiesene Partnerin. Dann gibt es **keine** stabile Paarung, die  $X$  eine bessere Partnerin zuordnet.

# Paarung ist Mann-Optimal



# Verwandte Probleme

- Maximale Flüsse
- Flüsse minimaler Kosten
- Optimale Zuordnungen

